

bilden uns Mythen der Vorzeit, wie die Druiden der alten Katten da vor dem Altar-Steine unter der ungeheuren Felsenwand von mehrern Hundert Fuß Höhe und Breite stehen, und ihrem Gotte Biel, dessen Name noch in mehreren nahen Bergen, die Bielseine heißen, aufbewahrt ist, ein weißes Pferd opfern *), setzen uns dann am Friedrichs Stollen in einen Hund **), und lassen uns vor Ort ***)

*) Ueber die Mythen des Meisners findet man artige Conjecturen des Hrn. von Münchhausen in Justi's Hessischen Denkwürdigkeiten, auch in Hrn. Dr. Schmieders Frau Holle.

Bielstein, Ruine einer im frühesten Mittelalter erbauten, nachher zerstörten Burg bei Abterode, von wo das Gericht den Namen trägt. — Biel soll eine Gottheit der alten Deutschen gewesen seyn, die auf Bergen verehrt worden. Man findet mehrere Berghöhen in Hessen mit diesem Namen benannt.

**) Benennung des Karrens, auf welchem die Steine, Erze, Steinkohlen ic. aus dem Inneren des Berges gefördert werden.

***) Vor Ort. — Benennung der Stelle, wo im Innern des Berges gearbeitet wird.